

Presse-Information

06. Mai 2022

Zur Werkseröffnung vor 30 Jahren: Jubiläumsveranstaltung in Eisenach

+++ BMW Group Werk Eisenach: Ein Standort mit Tradition und Zukunft +++ Produktionsvorstand Milan Nedeljković würdigt Know-how der Mitarbeitenden +++ Thüringens Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee freut sich über die Investitionen in den Ausbau des Werks +++

Eisenach. Der Standort Eisenach hat für die BMW Group eine besondere Bedeutung: In der thüringischen Stadt befand sich das erste Automobilwerk von BMW. Hier rollte mit dem BMW 3/15 das allererste BMW Automobil vom Band. Nach dem Ende der Teilung Deutschlands kehrte die BMW Group 1992 nach Eisenach zurück, um hier ein Werk für die Konstruktion und Fertigung von Presswerkzeugen sowie für die Produktion von Karosserieblechteilen zu errichten. In den 30 Jahren seines Bestehens hat sich das Werk zum weltweit größten Werkzeugbaustandort des Unternehmens entwickelt und zum bedeutenden Teile-Lieferanten im Produktionsnetzwerk der BMW Group.

Zu Gast bei der Jubiläumsveranstaltung in der Werkhalle waren Milan Nedeljković, Produktionsvorstand der BMW Group, Wolfgang Tiefensee, Thüringer Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft, sowie Reinhard Krebs, Landrat des Wartburgkreises, Eisenachs Oberbürgermeisterin Katja Wolf und Frank Moenke, der Bürgermeister der Gemeinde Krauthausen, in dessen Einzugsbereich das BMW Group Werk Eisenach liegt.

In einer Gesprächsrunde, die von der Thüringer Sportlerin und Moderatorin Franziska Schenk moderiert wurde, betonte Produktionsvorstand Milan Nedeljković die Relevanz des Werks für die weltweite Fahrzeugproduktion der BMW Group und würdigte das technologische Know-how der Mitarbeitenden: „Das Eisenacher Werk ist das Außenhaut Kompetenzzentrum der BMW Group.“ Nahezu alle Modelle der Marken BMW, MINI und Rolls-Royce erhalten ihre Design-spezifische Form bei Seitenwänden, Dächern und Motorhauben durch Presswerkzeuge aus Eisenach. Außerdem werden aktuell über 230.000 Karosserieblechteile pro Jahr für die BMW M-Modelle, für Rolls-Royce und für BMW Motorrad im Eisenacher Werk produziert. „Hier werden Träume in geometrische Form gebracht. Machen Sie weiter diese Träume wahr“, ermunterte Milan Nedeljković die anwesenden Mitarbeitenden bei der Jubiläumsfeier.

Neben dem Jubiläum feierten die Ehrengäste zusammen mit den rund 300 Mitarbeitenden auch den Abschluss der Ausbaumaßnahmen zur bislang größten Erweiterung in der Geschichte des Werks. Das BMW Group Werk Eisenach wurde um 13.500 qm vergrößert und ist nun mit über 34.000 qm der flächenmäßig größte Werkzeugbaustandort der BMW Group. Die Investitionssumme betrug 38 Millionen Euro. Auch die Zahl der Mitarbeitenden am Standort wird wachsen. Bis zu 40 zusätzliche Arbeitsplätze sind bis Ende 2024 geplant. Derzeit sind rund 300 BMW Mitarbeitende im Werk Eisenach beschäftigt.

Thüringens Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee würdigte die Investitionen in Werk und Mitarbeiter als zukunftsweisend und sprach von einem starken Signal. „Ich freue mich über das Bekenntnis von BMW zum Standort Thüringen“, sagte der Minister auf dem Podium der Veranstaltung. „BMW führt hier nicht nur seine automobiler Tradition fort, sondern investiert weiter in Zukunftstechnologien. Das zeigt auch die



hohe Attraktivität und das investitionsfreundliche Umfeld des Wirtschaftsstandorts Thüringen."

Durch den Ausbau und die Investitionen sieht Werkleiter Robert Frittrang das Eisenacher Werk für die Zukunft sehr gut aufgestellt. Er ist seit 1. März Geschäftsführer der BMW Fahrzeugtechnik GmbH in Eisenach. „Wir werden jetzt den Ausbau mit Leben füllen und weiter hochmotiviert für unser weltweites Produktionsnetzwerk im Einsatz sein“, sagte er bei der Jubiläumsveranstaltung. „Durch die weltweit hohe Nachfrage nach Modellen der Marken BMW, Rolls Royce, MINI und BMW Motorrad sind unsere Auftragsbücher langfristig gefüllt.“

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai Lichte, Kommunikation BMW Group Werke Leipzig, Berlin, Eisenach

Telefon: +49 176 60151240

E-Mail: Kai.Lichte@bmwgroup.com

Internet: www.bmwgroup-werke.com/eisenach
www.press.bmwgroup.com

Das BMW Group Produktionsnetzwerk

Die BMW Group versteht sich seit Jahrzehnten als Benchmark in Sachen Produktionstechnologie und operativer Exzellenz im Fahrzeugbau. BMW iFACTORY. LEAN. GREEN. DIGITAL. steht für das strategische Zielbild des weltweiten Produktionsnetzwerkes. Es liefert die Antworten auf die Herausforderungen der Transformation hin zur E-Mobilität und verfolgt einen globalen Ansatz.

Lean steht für Effizienz, Präzision, höchste Flexibilität sowie herausragende Integrationsfähigkeit. Green umfasst den Einsatz modernster Technologien, um eine Produktion mit geringstem Ressourceneinsatz zu etablieren. Ziel ist es, die CO₂-Emissionen in der Produktion pro Fahrzeug bis 2030 um 80% gegenüber 2019 zu reduzieren. Digital fokussiert auf Data Science, Künstliche Intelligenz sowie virtuelle Planung und Entwicklung. Damit leistet die Produktion der BMW Group einen entscheidenden Beitrag zur Profitabilität des Unternehmens.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2021 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,5 Mio. Automobilen und über 194.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2021 belief sich auf 16,1 Mrd. €, der Umsatz auf 111,2 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2021 beschäftigte das Unternehmen weltweit 118.909 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>